Zeitschrift: Mitteilungen des Bernischen Statistischen Bureaus

Herausgeber: Bernisches Statistisches Bureau

Band: - (1890)

Heft: 1

Artikel: Gewerbestatistik für die Städte Bern, Biel und Burgdorf nach der

Aufnahme vom November 1889

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-850292

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch







Mittheilungen

des

bernischen statistischen Bureau's.

Jahrgang 1890. — Lieferung I.

Inhalt:

Gewerbestatistik

für die

Städte Bern, Biel und Burgdorf

nach der

Aufnahme vom November 1889.



BERN

Buchdruckerei Michel & Büchler 1890







Inhaltsverzeichniss

- 1. Bericht über die Anordnung und den Zweck der Gewerbestatistik. Seite 1-4.
- 2. Bericht über die statistischen Ergebnisse. Seite 5-10.

Tabellarische Uebersichten:

- 3. Vergleichende Darstellungen betr. die Ergebnisse im Allgemeinen und die relative Vertretung der Gewerbsgruppen. Seite 11-13.
- 4. Die Zahl der Betriebe nach den einzelnen Gewerbszweigen.
 Die Zahl der in und ausserhalb der Betriebsstätte beschäftigten Arbeiter.

Die Zahl der Arbeitsmaschinen zum Handbetrieb.

Die Zahl der mechanischen Motoren unterschieden in Wasser, Dampf und andere, sowie die Zahl der Pferdekräfte.

a) Für die Stadt Bern

Seite 14-25 (Recapitulation).

b) Für die Stadt Biel

Seite 26-33 (Recapitulation).

c) Für die Stadt Burgdorf

Seite 34-41 (Recapitulation).

5. Die Hauptergebnisse der Gewerbestatistik für die Städte Bern, Biel und Burgdorf (Gegenüberstellung der Anzahl Betriebe, der beschäftigten Arbeiter, der mechanischen Motoren und deren Anzahl Pferdekräfte). Seite 42—55.

Bericht

über die

gewerblichen Betriebe

in den Städten

Bern, Biel und Burgdorf.

Einleitung.

Die gegenwärtige Arbeit bildet einen Theil der im November vorigen Jahres aufgenommenen gewerblichen Betriebsstatistik, welche vom Regierungsrathe, in Ergänzung der durch die Volkszählung ermittelten Angaben über Berufs- und Erwerbsverhältnisse der Bevölkerung, dann aber auch zum Zwecke der Erstellung eines Verzeichnisses der haftpflichtigen Gewerbe und zu einer Revision des Fabrikverzeichnisses angeordnet wurde.

Diese Aufnahme erstreckte sich über sämmtliche Gemeinden des Kantons und umfasste:

- a) Alle Gewerbe oder gewerbliche Unternehmungen, welche mit zwei oder mehr Arbeitern betrieben werden;
- b) Alle Gewerbe mit Motoren und alle Gewerbe, welche explodirbare Stoffe erzeugen, ohne Rücksicht auf die Arbeiterzahl.

Die Verwerthung des durch diese Aufnahme gewonnenen Materials soll, wie schon im Eingange angedeutet, nach zwei Richtungen hin ermöglicht werden, nämlich zu rein administrativen (praktischen) Zwecken und zu systematischen Darstellungen, Untersuchungen und Vergleichungen der gewerblichen Betriebsverhältnisse im Allgemeinen. Nach der ersteren kommen die für jeden einzelnen Betrieb besonders ermittelten Angaben für sich in Betracht — ohne weitere Verarbeitung während für die andere Richtung eine Bearbeitung der Ergebnisse nachallgemeinen Gesichtspunkten unerlässliche Bedingung ist. In letzterem Sinne wurden nun vorerst einige grössere Stadtgemeinden, wie Bern, Biel und Burgdorf probeweise bearbeitet; dabei entstund für uns die Frage, ob die systematische Eintheilung und Gruppirung der Gewerbe nach der Natur der zu verarbeitenden Rohprodukte oder nach dem Nutzzweck der Gewerbe vorzunehmen sei.

Wir wählten das letztere Verfahren und zwar in Anlehnung an die bei der Berufsstatistik gebräuchliche Eintheilung. Zum besseren Verständniss muss hier hervorgehoben werden, dass Gewerbestatistik und Berufsstatistik nicht ein und dasselbe bedeuten und daher einander nicht ausschliessen. Die Gewerbestatistik bezieht sich auf die Gewerbe betriebe und deren Verhältnisse (Art, Umfang, Arbeitskräfte, Arbeitsmittel und event. Produktion); die Berufsstatistik dagegen, gewöhnlich mit der Volkszählung verbunden, frägt nach dem Beruf oder dem Erwerb jeder einzelnen Person. Beide Aufnahmen liefern zusammen ein vollständiges Zahlenbild der Erwerbsthätigkeit eines Volkes.

Diese Voraussetzung trifft nun freilich für die vorliegende Arbeit nicht ganz zu, weil die Ergebnisse der Berufsstatistik noch nicht vorliegen*) und sodann, weil die Aufnahme nicht sämmtliche Gewerbetreibende umfasst. Immerhin aber lassen

^{*)} Dieselbe wird die thatsächlichen Ergebnisse im Allgemeinen nicht ändern, sondern sie nach andern Gesichtspunkten in etwas veränderter Form zur Darstellung bringen.

die Ergebnisse dieser vorläufigen Arbeit Vergleichungen und Schlussfolgerungen zu. Da beabsichtigt wird, für die Bekanntgabe der Gewerbestatistik im ganzen Umfange die Ergebnisse der eidgen. Berufsstatistik abzuwarten, diese sich indess noch ein Jahr verzögern dürfte, so glauben wir im allgemeinen Interesse zu handeln, indem wir diese Zusammenstellung schon jetzt bekannt geben; die rechtzeitige Veröffentlichung dürfte aus einem besonderen Grunde erwünscht sein, nämlich um die gewerblichen Verhältnisse der drei Städte, welche bei der Bewerbung um den Sitz des kant. gewerblichen Technikums in Frage kommen dürften, an Hand von amtlich ermittelten und daher objektiven Nachweisen prüfen und vergleichen zu können.

Bezüglich des Umfanges der Gewerbezählung sei noch bemerkt, dass ausser den Fabrik- oder handwerksmässig betriebenen sogen. industriellen Gewerben noch folgende Gewerbszweige mit aufzunehmen waren:

- 1) Urproduktion (ohne die Landwirthschaft): Bergwerke, Steinbrüche und Gruben, Torfausbeutung, Dreschmaschinenbetriebe, Gärtnereien, Käsereien und Butterfabriken, sowie andere mit der Landwirthschaft verbundene Gewerbe.
- 2) Kunstgewerbe: Kunstmaler und Zeichner, Bildhauer und Holzschnitzer.
- 3) Alle mit dem Baugewerbe im Zusammenhang stehenden Arbeiten und Verrichtungen, gleichviel ob dieselben in Werkstätten, auf Werkplätzen, am Bauwerke selbst oder beim bezüglichen Transport vorgenommen werden; ferner auch die Aufstellung und der Abbruch von Maschinen und die Ausführung von Einrichtungen technischer Natur.
- 4) Verkehrsgewerbe: Eisenbahnbau, Strassen- und Tunnelbau, Brücken- und Wasserbau, Telephonleitungen (Bau und Reparatur), die mit dem Eisenbahn- und Dampfschiffbetrieb zusammenhängenden Hülfsarbeiten, die

Fuhrhalterei und die Flösserei; dagegen fiel nicht in Betracht der Eisenbahn- und Dampfschiffbetrieb als solcher, weil bei diesem die Haftpflicht bereits seit 15 Jahren bundesgesetzlich geregelt und daher nicht mehr fraglich ist. Im Fernern wurden nicht berücksichtigt, die eigentlichen Handels- und Verkaufsgeschäfte, die Banken, Agenturen, Wirthschaften und Kostgebereien, da denselben der hievor gekennzeichnete Charakter eines Gewerbes nicht zukommt.

Bei der Aufnahme wurde also durchwegs auf das Minimum von zwei Arbeitern abgestellt; ausserdem waren Gewerbe, welche mechanische Triebkraft verwenden oder explodirbare Stoffe erzeugen, auch wenn ausser dem Inhaber keine Arbeiter beschäftigt sind, ebenfalls aufzunehmen.

Im Hinblick auf die Ergebnisse der Aufnahme sei bemerkt, dass dieselben nicht als feststehende gelten können, sondern sich auf den Zeitpunkt der Aufnahme (zweite Hälfte November 1889) beziehen; so würde sich, je nach dem Zeitpunkt der Aufnahme, infolge der durch die stetige äussere Bevölkerungsbewegung sowie durch die Jahreszeit im Gewerbsleben eintretenden Schwankungen, ein mehr oder weniger verändertes Bild ergeben.

Statistische Ergebnisse.

Dieselben sind nach thunlichster Spezifikation in zwei Uebersichten beigegeben; die erste führt die drei Städte in der Aufeinanderfolge nach den vorhandenen Gewerbszweigen auf und gibt für jeden derselben an: die Zahl der Betriebe, die Zahl der in den Betrieben beschäftigten Gewerbsinhaber oder Geschäftsleiter, diejenige der Arbeiter in und ausserhalb der Betriebsstätten, sowie im Ganzen, ferner die Anzahl der verwendeten Arbeitsmaschinen, die mechanischen Motoren nach Art und Anzahl Pferdekräfte. Die zweite Uebersicht führt die Hauptergebnisse der drei Städte für die einzelnen Ge-

werbszweige und -Gruppen nebeneinander auf und erleichtert in dieser Weise den Vergleich. Bei diesem Vergleich, sowie in den Zusammenzügen der vorherigen Uebersicht mussten die Angaben über die in Hausindustrie (Uhrenmacherei, Schneiderei und Textilindustrie) beschäftigten Personen ausser Acht gelassen werden, indem dieselben theils als unvollständig, theils — namentlich bei der Uhrenindustrie — als weit über die Wirklichkeit hinausgehend sich herausstellen.

Es mag hier am Platze sein, das Wichtigste aus den genannten Uebersichten hervorzuheben. Wenn auch weder die eine noch die andere der drei Haupt-Städte unseres Kantons den vielgerühmten Namen einer Industriestadt im modernen Sinne verdient — eine Eigenschaft die übrigens nicht immer gesunde sociale Verhältnisse mit sich bringt — so sprechen die Nachweise dennoch zu Gunsten einer regen gewerblichen Thätigkeit und einer erfreulichen Entwicklung des Gewerbslebens daorts überhaupt.

Die Stadt Bern weist folgende Verhältnisse auf:

Im Ganzen sind 820 gewerbliche Betriebe vorhanden, in welchen 1145 Gewerbsinhaber oder Geschäftsleiter mit 6241 männlichen und 1799 weiblichen zusammen 8040 Arbeitern beschäftigt sind. Diese Betriebe verwenden zusammen 103 mechanische Motoren mit einer Gesammtzahl von 1862,5 Pferdekräften, welche sich vertheilen auf Dampf 531, auf Wasser 1263,5 und auf andere Triebkräfte 68. — Die Zahl der verwendeten Arbeitsmaschinen beläuft sich auf 2105; indessen dürfte diese letztere Angabe eher zu niedrig sein, da bei der Aufnahme ursprünglich nur die eigentlichen Arbeitsmaschinen zum Handbetrieb vorgesehen waren und desshalb die durch mechanische Kraft getriebenen Arbeitsmaschinen nicht überall berücksichtigt wurden.

Die einzelnen Gewerbsgruppen weisen folgende Verhältnisse auf (Reihenfolge nach der Zahl der beschäftigten Arbeiter): 289 Betriebe für Bau und Einrichtung von Wohnungen*) beschäftigen zusammen 2758 Arbeiter, 219 Betriebe für Kleidung und Putz beschäftigen 1170 Arbeiter, 10 Betriebe für Textilindustrie beschäftigen 1067 Arbeiter, 29 Betriebe für das Verkehrsgewerbe beschäftigen 744 Arbeiter, 44 Betriebe für Maschinen- und Werkzeugfabrikation beschäftigen 708 Arbeiter, 44 typographische und bezügliche Gewerbe beschäftigen 684 Arbeiter, 117 Betriebe für Lebens- und Genussmittelfabrikation beschäftigen 489 Arbeiter, 16 Betriebe für Uhren, Instrumente und Apparate beschäftigen 154 Arbeiter, 9 chemische Gewerbebetriebe beschäftigen 87 Arbeiter und die übrigen 43 Gewerbe (Apotheken, Kunstgewerbe, Gärtnereien etc.) zusammen beschäftigen 182 Arbeiter.

Die grösste motorische Kraft, sowie die grösste Zahl von Arbeitsmaschinen verwendet in Bern die Textilindustrie, nämlich 1069 Pferdekräfte, nebst 969 Maschinen. Ausserdem beschäftigen mehrere Betriebe (hauptsächlich im Bekleidungsgewerbe) zusammen 309 männliche und 242 weibliche Personen zu Hause, d. h. es arbeiten diese Personen in ihrer eigenen Wohnung auf Rechnung der betr. Betriebe; desgleichen in der Textilindustrie: 220 Personen, welche beinahe sämmtliche für zwei grössere Betriebe arbeiten; nämlich eine mechanische Strickerei beschäftigt 120 und eine mechanische Stickerei 80 Arbeiterinnen zu Hause. Hausindustriell beschäftigt sind in der Stadt Bern nach der Aufnahme im Ganzen 792 Arbeiter und Arbeiterinnen. Von einem weiteren Eingehen auf die Verhältnisse der einzelnen Gewerbszweige muss hier abgesehen und daher auf die Uebersicht verwiesen werden.

Die Stadt Biel weist folgende Verhältnisse auf:

Im Ganzen fanden sich 490 Betriebe, in welchen 619 Gewerbsinhaber oder Geschäftsleiter mit 3479 männlichen und 1122 weiblichen zusammen 4601 Arbeitern beschäftigt sind.

Diese 490 Betriebe verwenden zusammen 80 mechanische Motoren mit einer Gesammtzahl von 607 Pferdekräften, welche

^{*)} d. h. sämmtliche dem Wohnungszweck dienenden Gewerbe.

sich vertheilen auf Dampf 243, auf Wasser 280 und andere Motoren 84 Pferdekräfte. Die Anzahl der verwendeten Arbeitsmaschinen beträgt 2141.

Die einzelnen Gewerbsgruppen weisen folgende Verhältnisse auf (Reihenfolge derselben nach der Zahl der beschäftigten Arbeiter.

252 Uhrenindustriebetriebe beschäftigen zusammen 2540 Arbeiter*), 74 Betriebe für Bau und Einrichtung von Wohnungen beschäftigen 740 Arbeiter, 21 Betriebe für Maschinen- und Werkzeugfabrikation beschäftigen 455 Arbeiter, 44 Betriebe für Lebens- und Genussmittelfabrikation beschäftigen 333 Arbeiter, 51 Betriebe für Kleidung und Putz beschäftigen 250 Arbeiter, 15 typographische Gewerbe beschäftigen 149 9 Verkehrsgewerbe beschäftigen Arbeiter, 58 4 chemische Gewerbe beschäftigen 33 Arbeiter und 17 verschiedene Gewerbe beschäftigen 43 Arbeiter. Die grösste mechanische Kraft, sowie die grösste Zahl an Arbeitsmaschinen verwendet die Uhrenindustrie, nämlich 265,5 Pferdekräfte und 1475 Maschinen. Von besonderer Bedeutung ist in Biel die Uhrenindustrie als Hausindustrie. Die Ermittlung der in derselben beschäftigten Arbeiterzahl ist indess mit Schwierigkeiten verbunden. Additionell wurden in den ursprünglichen Verzeichnissen 1858 Arbeiter und 677 Arbeiterinnen herausgefunden, welche nach Angabe der betr. Betriebsinhaber ausserhalb der Betriebsstätte d. h. zu Hause in Biel, in andern Gemeinden oder Kantonen für diese arbeiten; indessen arbeitet bekanntlich beinahe jede der zu Hause beschäftigten Personen, wie diess die Uhrenindustrie mit sich bringt, für mehrere Geschäfte, so dass, wie sich durch Rückanfragen herausstellte, in den obigen Zahlen viele Arbeiter doppelt und mehrfach

^{*)} Nach den Volkszählungslisten waren einer vorläufigen Ermittlung zufolge am 1. Dezember 1888 — also ungefähr ein Jahr vorher — 1514 männliche und 781 weibliche zusammen 2295 Arbeiter der Uhrenfabrikation in der Gemeinde Biel wohnhaft; auffallender Weise verzeigt die Gewerbestatistik eine grössere Zahl in Betrieben beschäftigte Arbeiter, trotzdem diese die kleinern Betriebe nicht berücksichtigt hat. Die

angegeben sind. Die auf die Hausarbeit bezüglichen Angaben können daher in summa statistisch nicht verwerthbar sein. Eine von uns versuchte Nachzählung förderte kein sicheres Resultat zu Tage. Doch wird man nicht weit fehl gehen, wenn man die für die aufgenommenen 252 Uhrenindustriebetriebe zu Hause arbeitenden Personen*) auf ungefähr die Hälfte der oben angegebenen Zahl annimmt; ein grosser Theil derselben dürfte übrigens auch schon als Arbeiter in Betriebsstätten gezählt sein.

Da indess die Ermittlung der Hausindustrie als solche nicht Zweck der kantonalen Gewerbebetriebsstatistik war, so muss hier von der Fixirung der Anzahl Personen, welche hausindustriell thätig sind, Umgang genommen werden.

Die Stadt Burgdorf weist folgende Verhältnisse auf: Im Ganzen sind 104 Betriebe, in welchen 139 Gewerbsinhaber oder Geschäftsleiter mit 856 männlichen und 625 weiblichen zusammen 1481 Arbeiter beschäftigt sind. Mechanische Motoren zählt Burgdorf 35 mit einer Gesammtzahl von 558 Pferdekräften, welche sich vertheilen auf Wasser 333,5, auf Dampf 221,5 und auf andere 3 Pferdekräfte.

Die einzelnen Gewerbsgruppen weisen folgende Verhältnisse auf (Reihenfolge nach der Zahl der beschäftigten Arbeiter):

6 Betriebe für Textilindustrie beschäftigen 501 Arbeiter, 14 Betriebe für Lebens- und Genussmittelfabrikation beschäftigen 274 Arbeiter, 34 Betriebe für Bau und Einrichtung von Wohnungen beschäftigen 210 Arbeiter, 9 chemische Gewerbebetriebe beschäftigen 176 Arbeiter, 8 Verkehrsgewerbe beschäftigen 131 Arbeiter, 13 Betriebe für Kleidung und

zwischen der Volkszählung und Gewerbestatistik entstehende scheinbare Differenz würde sich danach für Biel auf ungefähr 1500 Arbeiter belaufen, erklärt sich aber aus der grundsätzlichen Verschiedenheit der beiden Aufnahmen. Bei der Volkszählung wurden nämlich die Arbeiter als Glieder oder Angehörige der betr. Haushaltungen, bei der Gewerbestatistik aber als Arbeiter in den betr. Betrieben gezählt, es kamen somit bei letzterer auch die auswärts wohnenden Arbeiter in Betracht.

Putz beschäftigen 100 Arbeiter, 11 Betriebe für Maschinenund Werkzeugfabrikation beschäftigen 57 Arbeiter, 3 typographische Gewerbe beschäftigen 15 Arbeiter und 6 verschiedene Gewerbe beschäftigen 17 Arbeiter. Hausindustrie: Ein Leinwandfabrikations-Etablissement beschäftigt 100 männliche und 20 weibliche Personen etc.

Vergleichen wir nun an Hand der Schlussübersicht die gewerblichen Betriebsverhältnisse der drei Städte miteinander, so ergeben sich folgende Thatsachen:

- 1. Die Stadt Bern repräsentirt absolut die weitaus grösste Zahl gewerblicher Betriebe, ferner die grösste Zahl in gewerblichen Betrieben beschäftigte Arbeiter und die bedeutendste, zu gewerblichen Zwecken verwendete motorische Kraft.
- 2. Dagegen weist die Stadt Biel verhältnissmässig am meisten in gewerblichen Betrieben beschäftigte Arbeiter auf, nämlich von 1000 Einwohnern 299, welche jedoch zum grössten Theile auf die Uhrmacherei fallen, ohne welche sich die Promille-Ziffer auf 134 stellt. In der Promille-Ziffer stellen sich Burgdorf mit 216 und Bern mit 170 zwar allerdings ungünstiger, allein es ist nicht zu übersehen, dass in den Gewerbebetrieben dieser beiden Städte so zu sagen nur fremde Arbeiter thätig sind, während bei der Uhrenbranche in hausindustriellen Betrieben die Verwendung von Familiengliedern an Stelle von fremden Arbeitern nicht selten stattfindet. Andererseits bildet die Bevölkerungszahl für Bern insofern einen unzutreffenden Maassstab, als durch die vielen Anstalten und Schulen die Ziffer der gewerblich thätigen Personen erheblich verungünstigt wird.
- 3. In der Vertheilung der gewerblichen Thätigkeit auf die verschiedenen Industriezweige bezw. in der Vertretung der letztern stellt sich hingegen wieder die Stadt Bern am günstigsten. Wie schon durch die Berufsstatistik nachgewiesen, sind in Bern die verschiedenen Gewerbe angemessen vertreten, während diess in Biel nicht in demselben Maase der Fall ist: von sämmtlichen Arbeitern in den gewerblichen Betrieben

der Stadt Biel sind 55,4% in der Uhrenindustrie beschäftigt. In den Hauptgewerbszweigen, mit Ausnahme der Uhrenindustrie, sind die Städte Bern und Burgdorf relativ (Bernüberdiess auch absolut) günstiger vertreten, als Biel. Freilich haben auch die beiden ersteren Städte ihre besondern Industrien, welche einen grossen Theil der gewerblichen Arbeiter für sich in Anspruch nehmen; so in Burgdorf die Textilindustrie mit 33,5% sämmtlicher Arbeiter in Betrieben, in Bern die verschiedenen Gewerbe für Bau und Einrichtung von Wohnungen etc. mit 34,3% allein dieses Verhältniss bedeutet noch keineswegs eine einseitige Industrie, indem daneben wie gesagt, auch die übrigen Gewerbszweige der verschiedensten Art ihre Vertretung finden.

Classifikation der gewerblichen Betriebe nach der Arbeiterzahl.

Oldssiiivalioii ad	L g	UYY	ווט	1110.	1101	עו	ULLIU	ou na	on ut	11 .	UII	1011	.սւ Հա	111
		Mot				e vo	n	A	ndere	Betr	iebe	Von		Anzahl
Committee	iter		10	10 bis 20	8 50	r 50	al	20	10	8 20	098	20	al	Betriebe
Gewerbsgruppen	Arbe	bis 5	5 bis 10	10 bi	20 bi	Ueber	Total	2 bis	5 bis	10 bis 20	20 bis 50	Uebei	Total	über-
	Olme Arbeiter bis 5									bei				haupt
		-	-			200000000000000000000000000000000000000	D		Д	001	001			
Lebens- u. Genuss-	ı		1		la	ai 	Berr	1. 1		1				
mittel			10	4			20	74	22	1			97	117
Kleidung u. Putz Bau- und Einrich-		2	2	2	•	1	7	126	50	17	10		203	218
tung v. Wohng.	١.	5	8	5	5	1	24	160	59	19	14	9	261	285
Typographische u.									3000000					
bezügl. Gew	•	2	2	5	$\frac{7}{2}$	3	18	11	9	5	1		26	44
Textilindustrie . Chemische Gew		3	1 1	1	2	3	6 5	$\begin{vmatrix} 2\\1 \end{vmatrix}$	2	1	1	2	6	12
Maschinen- und	•			0 1700	•	•					-	•		
Werkzeugfabr		6	2	3	1	2	14	25	4	2	•		31	45
Uhren, Instrumen- te und Apparate						1	1	6	7	2			15	16
Uebrige Gewerbe		3	1	2	1	1	8	41	15	5	3	2	66	74
lm Ganzen .		27	27	22	16	11	103	446	169	100000000000000000000000000000000000000	29	13	709	820
						stri	73	3	2	1		1	6	.
Tahana n Cannaa		ī	,]	II.	Sta	adt	Bie	l.	ı	í			1	
Lebens- u. Genuss- mittel		5	2		1	1	9	33	1		1		35	44
Kleidung u. Putz	i .		١. ⁻					35	12	4		1	52	52
Bau- und Einrich-	0	_	0	_	0		40	0-	40	0	0	0	00	
tung v. Wohng. Typographische u.	2	5	2	5	2	-	16	35	13	6	3	3	60	76
bezügl. Gew		1	3		2		6	7	1		1		9	15
Textilindustrie .					•									
Chemische Gew Maschinen- und		2	•	•	1	•	3	1	•	•	•	•	1	4
Werkzeugfabr	1		2	2	2	1	8	10	3				13	21
Uhren, Instrumen-				_	0					20	_	0		
te und Apparate Uebrige Gewerbe	3	$\frac{3}{2}$	5	5	6	7	29	97 11	$\begin{bmatrix} 57 \\ 4 \end{bmatrix}$	$\frac{28}{1}$	7	3	192 17	252 26
Im Ganzen .				12	14	9	74	229	91		13	7		490
in danzon .	ľ					stri		8	8	7				
	•						urg	dorf.						•
Lebens- u. Genuss-	١.												_	
mittel	1	1 1	4	1 1	1	1	9	5 7	$\frac{1}{2}$	1	1	•	5 11	14
Bau- und Einrich-	١.	1	•	1	•	•		١ '		1	1	•	1.1	13
tung v. Wohng.	1	2	2				5	20	3	3	3		29	34
Typographische u.								4	0				2	
bezügl. Gew Textilindustrie .	:			1	1	3	5	1	2		:		3	3 6
Chemische Gew	:	1	1	1 2	2	1	7	1	1	:	.		2	9
Maschinen- und		0	0		4		-	_						
Werkzeugfabr Uhren, Instrumen-		2	2	٠	1	•	5	5	1	•	•	٠	6	11
te und Apparate														
Uebrige Gewerbe			•			•	•	8	1	1	4		14	14
Im Ganzen .	2		9	5		1	33	47	10	5	8		70	104
			Hai	ısin	ıdus	stri	e •					1	1	

Die gewerblichen Betriebe mit zwei in den Städten Bern,

	epe	In den	Betrieb	en besch	näftigte
Allgamaina Pagaiahnung	Betri	r und iter		r	
Allgemeine Bezeichnung	Anzahl Betriebe	Gewerbsinhaber Geschäftsleiter	Männ- liche	Weib- liche	Im Ganzen
I.	Bern				-
Industrielle Gewerbe Uebrige Gewerbe	748 72	1010 135	5343 898	1771 28	7114 926
Im Ganzen	820	1145	6241	1799	8040
II.	Biel				n file
Industrielle Gewerbe Uebrige Gewerbe	461 26	589 30	3386 93	1114 8	4500 101
Im Canzen	487	619	3479	1122	4601
Uhrenindustrie allein	252	337	1802	738	2540
III. Bu	ırgdor	f			
Industrielle Gewerbe Uebrige Gewerbe	90 14	125 14	$\begin{array}{c c} 714 \\ 142 \end{array}$	619	1333 148
Im Ganzen	104	139	856	625	1481

Die relative Vertretung

	Beschäft	igte
Gewerbsgruppen	Stadt]	Bern
	Anzahl	0/0
a) Industrielle Gewerbe.		
Lebens- und Genussmittelfabrikation	489	6,1
	1170	14,6
Kleidung und Putz	1.2	
gewerbe)	2758	34,3
gewerbe)	684	8,5
Chemische Gewerbe	87	1,1
Textilindustrie	1067	13,8
Maschinen- und Werkzeugfabrikation	708	8,8
Uhrenindustrie, Instrumente und Apparate	154	1,9
b) Uebrige Gewerbe.		
Apotheken und Droguerien	72	0,9
Kunstgewerbe	13	0,2
Verkehrsgewerbe (Unternehmungen und Arbeiten) .	744	9,8
Urproduption (Gärtnerei etc.)	79	1,0
Verschiedene Gewerbe	18	0,2
Total	8040	100

und mehr Arbeitern oder mit Motoren Biel und Burgdorf

inen rieb			Me	chanisch	ne Mo	toren		
Arbeitsmaschinen zum Handbetrieb	Da	ampf	Wasser		an	dere	Im (Janzen
eitsı ı Ha	Aı	nzahl	Ar	ızahl	Ar	ızahl	Ar	ızahl
Arbe	Motoren	Pferdekräfte	Motoren	Pferdekräfte	Motoren	Pferdekräfte	Motoren	Pferdekräfte
	-	'	·	I. Bern	·			
$2051 \\ 54$	22 6	235 296	41 1	1263	32	$\begin{bmatrix} 67,_5 \\ 0,_5 \end{bmatrix}$	95 8	1565, ₅ 297
2105	28	531	42	1263,5	33	68	103	1862,5
				II. Biel				
2137 4	12 1	207 36	59 1	275 5	$\begin{vmatrix} 6 \\ 1 \end{vmatrix}$	52 32	77 3	534 73
2141	13	243	60	280	7	84	80	607
666	7	127	37	166,5	4	48	48	341,5
			II	l. Burgd	orf		•	
$\frac{345}{2}$	10	221,5	23	333,5	2	3	35	558
347	10	221,5	23	333,5	2	3	35	558

der Gewerbsgruppen

Arbeit	er			Motor	rische	e Kraft	(Pfe	rdekräf	te)
Stadt I	Biel	St. Bur	gdorf	Stadt	Bern	Stadt	Biel	St. Burg	gdorf
Anzahl	0/0	Anzahl	0/0	Anzahl	0/0	Anzahl	0/0	Anzahl	0/0
333 250 740	$7,2 \\ 5,4 \\ 16,2$	274 100 210	18,6 6,8 14,2	162 28 132, ₅	8,7 1,5 7,1	63 • 74,5	10,4	134 1, ₅ 59	24,0 0,s 10,e
149 33 455 2540	$ \begin{array}{c c} 3,2 \\ 0,7 \\ 9,9 \\ -55,4 \end{array} $	15 176 501 57	0,9 11,9 33,9 3,9	$ \begin{array}{c} 61,5 \\ 13,5 \\ 1069 \\ 95 \\ 4 \end{array} $	$ \begin{array}{c c} 3,8 \\ 0,7 \\ 57,5 \\ 5,1 \\ 0,2 \end{array} $	12 10 109 265, ₅	2,0 1,7 18,0 43,7	111 236 16, ₅	19,9 42,8 2,9
$ \begin{array}{r} 16 \\ 6 \\ 58 \\ 16 \\ 5 \end{array} $	$0,36 \\ 0,15 \\ 1,3 \\ 0,36 \\ 0,12$	6 131 5 6	0,5 8,9 0,4 0,5	5 265 2 25	0,s 14,s 0,1 1,4	36 37	5,9 6,1	:	:
4601	100	1481	100	1862,5	100	607	100	558	100

Gewerbefür die Städte Bern

nach der Aufnahme

Fabrikations- oder Gewerbszweig	Anzahl Betriebe	Betriebsinhaber oder Geschäftsleiter	Beschä in d Betrieb	ler
	Anzahl	Betriebs Gesch	Männ- lich	Weib- lich
Industrielle Gewerbe				
A. Lebens- u. Genussmittelfabrikation				
Müllerei Bäckerei Metzger und Wurster Zucker- und Pastetenbäcker Chocoladenfabrikation Conservenfabrikation Kaffeerösterei Molkerei Sauerkrautfabrikation Bierbrauereien Spirituosenfabrikation Fabrikation künstl. Mineralwasser Tabak- und Cigarrenfabrikation	7 - 37 37 20 1 1 1 3 5 1 2	9 37 41 24 1 2 1 1 4 8 4 5	28 98 113 78 5 11 3 6 14 25 4 15 3	12 10 20 2 7 2 2 2 2 5
B. Kleidung und Putz				
Schneiderei Damenschneiderei Uniformenfabrikation(Militärschneiderei) Ausrüstung und Unterhalt der Militär-	37 49 3	49 55 8	89 28	17 274 3
bekleidung	1 12 9 5 28 1 2 1 2 1	1 17 10 9 33 3 5 2 5 4 1	16	8 107 29 27 12 32 14 5 14 3

Statistik Biel und Burgdorf

vom November 1889

Bern

					*************				-		
Arbei	ter		nen rieb			Me	chanisc	he 1	Iotoren		
ausserh Betrieb	alb der esstätte	nzen	maschi andbetı	Da	mpf	W	asser	aı	ndere	im	Ganzen
Männ- lich	Weib- lich	Im Ganzen	Arbeitsmaschinen zum Handbetrieb	Anzahl	Pferde- kräfte	Anzahl	Pferde- kräfte	Anzahl	Pferde- kräfte	Anzahl	Pferde- kräfte
		28 110 123 99 7 18 5 19 16 33 6 18	. 16 75 . 54 3 . 1	1 1		7	71	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·		7 3 1 1 1 3 1 3	71 $.956$ $.25$ $.10$ $.45$ $.9$
200 42 31	68 1 22 94 20 4 1	374 275 95 149 127 29 56 173 62 19 13 26 24 3	53 54 15 2 30 17 47 42 11 4	:::::::::::::::::::::::::::::::::::::::	·			i	4	i i i :	

Fabrikations- oder Gewerbszweig	Anzahl Betriebe	Betriebsinhaber oder Geschäftsleiter	in	äftigte der osstätte Weib- lich
B. Kleidung und Putz (Forts.) Corsetfabrikation, Blousenfabrikation Posamenterie Metallknopffabrikation Schirmfabrikation Zahnarzt Barbiere Wascherei und Glätterei Badanstalten	1 1 3 1 3 1 13 39 4	1 4 2 3 1 14 43 4		3 · 8 4 7 · 168 20
C. Bau und Einrichtung von Wohnungen Bauunternehmungen Cementfabrikation Asphaltleger Steinmetzen und Marmoristen Stein- und Holzdreherei Strassenpflästerer Wasser-, Gas- und Heizeinrichtungsunternehmungen Dachdecker Kaminfeger Säger (Sägen) Zimmerleute Parquetfabrikation Bau- und Möbelschreinerei Drechslerei Etuisfabrikation Modellschreinerei und Korbflechterei Billardfabrikation Glaserwerkstatt Schlosserei Gypser und Maier Dekorationsmaler Tapezierer Sattlerei Seilerei Hafnerei Ofenfabrikation Spenglerei	25 4 27 1 1 6 11 7 2 10 3 55 2 1 1 1 2 28 27 1 1 2 18 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	45 5 2 9 1 1 20 11 7 2 11 3 58 2 3 1 3 29 31 14 19 1 14 19 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	530 54 7 75 5 12 20 40 21 4 103 19 310 6 4 29 9 8 118 108 6 34 94 30 31 31 31 31 31 31 31 31 31 31	

Bern

Arbei	ter		nen ieb			Me	chanisc	he 1	Iotoren		
ausserh Betrieb	alb der esstätte	nzen	maschi andbetr	Da	mpf	W	asser	a	ndere	im (Ganzen
Männ- lich	Weib- lich	Im Ganzen	Arbeitsmaschinen zum Handbetrieb	Anzahl	Pferde- kräfte	Anzahl	Pferde- kräfte	Anzahl	Pferde- kräfte	Anzahl	Pferde- kräfte
· 2 1 · 1 · :		3 2 22 10 15 5 33 182 24	3 15 7 10 13	1 2			· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	i i :	: 1 9	1	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
429 3 ·		960 57 7 79 5 12	3 5	1	20	· · · i	i	•	•	1	20
255 3 1 1 3 6 2		275 43 21 5 104 22 316 6 14 29 9 9 118 172 6 48 96 30 12 85	5 1 12 12 5 5 5	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	3	2 1 4 .1 1 1 	27 10 23 .6 4 10 .2 	1		1 · · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	1

		andres contable.	W. C	
	epe	Betriebsinhaber oder Geschäftsleiter	Besch	äftigte
	Anzahl Betriebe	iebsinhaber od eschäftsleiter		der
Fabrikations- oder Gewerbszweig	11 E	sinb bäft	Betrie	sstätte
	nzal	rieb: 'esc]	Männ-	Weib-
	A	Betr	lich	lich
C. Bau und Einrichtung von Wohnungen (Forts.)	3			
Blechbüchsenfabrikation	1	1	28	
Kassenfabrikation	$egin{array}{c} 1 \ 2 \ 1 \end{array}$	1 3 1 1 2 3 6	5 6	1
Vergolder	1 1	1 1	3 4	
Kupferschmiede	1 2 3 5	$\frac{2}{3}$	14 10	
Küferei	$\begin{array}{c} 5 \\ 2 \end{array}$	$\frac{6}{6}$	12 35	23
Bürstenbinderei	4	4	14	5 2
Mech. Holzscheiterei und Holzhauer .	10	12	32	2
D. Typographische und bezügliche Gewerbe				
Schriftgiesserei	2	7	22	13
Buchdruckerei	15 6	41 10	336	39
Photographie	4	5	18	1
(Zinkographie)	1 1	$\begin{vmatrix} 2\\1 \end{vmatrix}$	$\frac{7}{6}$. 2
Geschäftsbücherfabrikation(Liniranstalt) Buchbinderei	3 12	9 13	36 76	25 22
E. Chemische Gewerbe				
Färberei, Druckerei u. chemische Gewerbe	2	3	4	6
Gerberei	1 1	1	$\frac{16}{2}$	
Seifen- und Kerzenfabrikation	1 1	1 3 2	13 2	1
Gasfabrikation chemisch-technischer Pro-	1		31	:
dukte	2	4	6	1
F. Textilindustrie				
Seidenstoffweberei	1 1	4	27	239
Baumwollenspinnerei	1	14	171	269
U.	•	•	•	I.

Bern

	,1 11	-										
Arbei	ter		nen ieb			Mec	hanisch	ne M	lotoren			
ausserh Betrieb	alb der esstätte	nzen	Arbeitsmaschinen zum Handbetrieb	Da	mpf	W	asser	a	ndere	im (Ganzen	
Männ- lich	Weib- lich	Im Ganzen	Arbeits zum H	Anzahl	Pferde- kräfte	Anzahl	Pferde- kräfte	Anzahl	Pferde- kräfte	Anzahl	Pførde- kräfte	
				, ,					r z			
	. 2	28 5 9	17 5			1 1	7 .4			1 1	7 4	
	•	28 5 9 3 4 14 10 12 58	: 1 7		:	i	1,5	•	•	1	1,5	
	:	19	1 5		•		:					
17	2	53	•	i	5	•	•	•	11.2	i	5	
5	28	35 408 48 19	13 30 22	2	2 6	i	2	1 11 2	26, ₅	1 14 2	2 54, ₅ 3	
•		7 8 61 98	. 7	· :	•							
	•	98	22 57		•		•	1	2	1		
		10 16 2	1 1 1 9	1	2			i	1	1 1 1 1	2 1 7	
1 .		16 2 16 3 31	$\frac{9}{4}$				•		•		:	
1	1	9		1	2	1	1,5		•	2	3,5	
	7	273 440	281 517	,1	25	1	1000		•	1 1	25 1000	

	Setriebe	naber oder tsleiter	in	äftigte der osstätte
Fabrikations- oder Gewerbszweig	Anzahl Betriebe	Betriebsinhaber oder Geschäftsleiter	Männ- lich	Weib- lich
F. Textilindustrie (Forts.)				
Wollenspinnerei	1 1 1 3 1	$egin{array}{c} 2 \\ 1 \\ 8 \\ 2 \\ 12 \\ 1 \end{array}$	3 11 1 123 1	5 20 74 90 30 3
G. Maschinen- u. Werkzeugfabrikation				y.
Maschinenfabrikation Mechanische Werkstätte incl. Reparaturwerkstätte Werkstätte Huf- und Zeugschmiede Werkzeugfabrikation Mühlenbau Waffenfabrikation Büchsenmacherei Bandagisten Feilenhauer Wagnerei und Wagenfabrikation Wagenmalerei	1 7 15 1 1 1 3 2 10 2	19 12 11 1 15 1 4 2 9	310 84 52 4 16 158 2 14 8 34 7	: : : : : : :
H. Uhren, Instrumente und Apparate				
Uhrenfabrikation und -Reparatur Uhren- und Nähmaschinenreparaturwerkstätte	6 1 2 2 2 2 1	7 1 3 2 7 2 4	18 3 16 12 12 13 70	6 1 3
Uebrige Gewerbe				
Apotheken und Droguerien incl. chem. Laboratorien Lebensmitteluntersuchungsanstalt	17 1	29 1	$\begin{array}{c} 65 \\ 4 \end{array}$	1.

Bern

ter alb der sstätte	en	hine etrie	_			chaniscl	- C			1
sstatte		.sc	Da	mpf	W	asser	a	ndere	im	Ganzen
	anz	tsma Hand					-			
Weib- lich	Im Ganzen	Arbeitsmaschinen zum Handbetrieb	Anzahl	Pferde- kräfte	Anzahl	Pferde- kräfte	Anzahl	Pferde- kräfte	Anzahl	Pferde- kräfte
•	12	3	•	•	1	4 95			1	$\begin{array}{c} 4 \\ 25 \end{array}$
80	154	$\begin{array}{c} 21 \\ 68 \\ 72 \end{array}$	•	•				•		5
•	153 13	$\frac{1}{4}$		•	1	10			1.	10
	-							17 1		
	325	80	1	50		•		•,	1	50
	84 52	10 28	1	8	$\frac{2}{2}$	8 5	•	:	$\begin{vmatrix} 3 \\ 2 \end{vmatrix}$	16 5
	$\frac{4}{19}$	11	٠		1 1	$\frac{3}{6}$			1 1	5 3, ₅ 6, ₅
:	2	69 2	1	10 •		•	1	i	1	10
•	8			٠	:	- :	1 1	$\frac{1}{2}$	1	1 2
:	7		·	•		•	•			
•	34	19		٠						
•	3 16	1 10	·	•		•	•	•		
•		1		•	•	•		•		
	13 70	9 32	:	:	•	•	1	. 4		4
		02	•	•	•	•	_	1		
	-									
2	68 4	6	2	4	1	0,5	1	0,5	4	5
	80	. 12 . 31 80 154 . 211 . 153 . 13 . 325 . 84 . 52 . 4 . 19 . 158 . 2 . 15 . 8 . 34 . 7 . 34 . 3 . 16 . 13 . 16 . 13 . 70	$\begin{array}{c ccccccccccccccccccccccccccccccccccc$							

Fabrikations- oder Gewerbszweig	Anzahl Betriebe	Betriebsinhaber oder Geschäftsleiter	Beschäftigte in der Betriebsstätte Männ- Weib-		
	Anz	Betri Ge	lich	lich	
Kunstgewerbe					
Kunstmalerei	1 1 1	$\begin{array}{c} 1 \\ 1 \\ 2 \end{array}$	3 7 3		
Verkehrsgewerbe	,				
Eisenbahnbau	1 1	6 3 5	297 41 19		
Reparatur)	2 1 2 21 1	10 22 24 1	150 69 103	16	
Urproduktion (ohne die Landwirthschaft)	,		N.		
Gärtnerei	19 1 1	19 1 1	69 4 4	2	
Verschiedenes					
Münz- und Briefmarkenfabrikation Hadernsortiererei	1 1	3 1	10	3 4	

Bern

Arbei			nen ieb			Мес	chanisc	he N	Iotoren	8	
ausserb Betrieb	nalb der Osstätte	ızen	naschi ndbetr	Da	mpf	W	asser	a	ndere	im (Ganzen
Männ- lich	Weib- lich	Im Ganzen	Arbeitsmaschinen zum Handbetrieb	Anzahl	Pferde- kräfte	Anzahl	Pferde- kräfte	Anzahl	Pferde- kräfte	Anzahl	Pferde- kräfte
		3 7 3	1	•						•	•
5		297 46	23	1 1	250 15	•	•		•	1 1	250 15
14	•	33 150	13	٠	Ŀ		•	•	٠	•	•
5 15 10	•	74 134 10	13 1 3 •	•,	•	•				•	
•		71 4 4	1 . 2	·	2	•				i	2
•	٠	13 5	4	1	25 ·	•		•		1	25 •
Ly											On-

Recapi-

	epe	In den	Betrieben	beschäf-
Cowerbarusine and Commun	Betri	r and ter		Arbei-
Gewerbszweige und -Gruppen	Anzahl Betriebe	Gewerbsinhaber und Geschäftsleiter	Männ- liche	Weib- liche
Industrielle Gewerbe				
Lebens- und Genussmittelfabrikat.	117	138	418	71
Kleidung und Putz	219	275	415	755
Bau und Einrichtung von Woh- nungen (zudienende Gewerbe). Typographische und bezügliche	289	343	2698	60
Gewerbe	44	88	547	137
Chemische Gewerbe	9	14	78	9
Textilindustrie	10	46	337	730
Maschinen- und Werkzeugfabrikt.	44 16	80 26	$\begin{array}{ c c }\hline 707 \\ 144 \\ \end{array}$	$\begin{array}{c c} 1 \\ 10 \end{array}$
Uhren, Instrumente und Apparate	10	20	144	10
Uebrige Gewerbe				
Apotheken etc	17	30	69	3
Kunstgewerbe	3	10	13	
Verkehrsgewerbe (Bauunterneh-	00	74	700	4.0
mungen etc.)	29 21	71 21	$\begin{array}{c} 728 \\ 77 \end{array}$	$\frac{16}{2}$
Verschiedene Gewerbe	2	3	.11	7
Total	820	1145	6241	1799

tulation*)

Bern

tigte	nen			Mec	hanisch	ne Mo	otoren		
ter	itsmaschi idbetrieb	Da	mpf	Wa	asser	an	dere	im (danzen
Im Ganzen	Anzahl Arbeitsmaschinen zum Handbetrieb	Anzahl	Pferde- krä ft e	Anzahl	Pferde- kräfte	Anzahl	Pferde- kräfte	Anzahl	Pferde- kräfte
489 1170	41 332	$7 \\ 4$	$\begin{array}{c} 72 \\ 12 \end{array}$	10	85 2	4 3	5 14	21 8	162 28
2758	248	3	28	16	98,5	5	6	24	132,5
684 87 1067 708 154	$ \begin{array}{r} 151 \\ 16 \\ 969 \\ 220 \\ 74 \end{array} $	2 2 1 3	26 4 25 68	1 2 5 6	$ \begin{array}{c} 2 \\ 8,5 \\ 1044 \\ 23 \\ \cdot \end{array} $	15 1 3 1	33, ₅ 1 4 4	18 5 6 12 1	61,5 13,5 1069 95 4
72 13	6	2	4	1	0,5	1	0,5	4	5
744 79 18	40 3 4	2 1 1	$ \begin{array}{r} 265 \\ 2 \\ 25 \end{array} $		•		•	2 1 1	265 2 25
8040	2105	28	531	42	1263,5	33	68	103	1862,5

^{*)} Die Hausindustrie im eigentlichen Sinne ist hier nicht inbegriffen.

	٥	ler	Besch	äftigte
	Anzahl Betriebe	Betriebsinhaber oder Geschäftsleiter		der
Echnikations adam Cowanhazwaig	Bet	hab tsle	1	aer esstätte
Fabrikations- oder Gewerbszweig	hl	osin		
,	nza	riel	Männ- lich	Weib- lich
	A	Bet (nen	nen
Industrielle Gewerbe	١.			
A. Lebens- u. Genussmittelfabrikation				
Müllerei und Bäckerei	1	1	2	
Müllerei und Brennerei	$\frac{1}{12}$	1 13	6 30	•
Metzger und Wurster	18	18	38	5
Zucker- und Pastetenbäcker	4	4	14	
Butter- und Kephirfabrikation	1	$\frac{1}{4}$	2	
Bierbrauerei	3		51 5	•
Cigarren- und Cigarrettenfabrikation .	$\frac{2}{2}$	2 3	5	1 69
D. Klaidon a und Duta				
B. Kleidung und Putz				
Damenschneiderei	11 13	$\frac{12}{14}$	51	$\begin{array}{c} 61 \\ 17 \end{array}$
Weissnäherei	4	4	1	20
Putz- und Blumenmacherei	- 5	5	11	36
Schuhmacherei	$\frac{4}{1}$	$\begin{array}{c} 4 \\ 1 \end{array}$	16	
Strohhutfabrikation	1	1	1	$\frac{2}{4}$
Stickerei und Strickerei	1	1		$\frac{1}{2}$
Schirmfabrikation	1	1	2	
Barbiere	$\frac{6}{5}$	6 5	$\begin{array}{c c} 15 \\ 4 \end{array}$	7
,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,			•	•
C. Bau und Einrichtung von				
Wohnungen				
Bauunternehmungen	12	17	301	1
Ziegelbrennerei	1	$\frac{2}{1}$	$\begin{bmatrix} 12 \\ 5 \end{bmatrix}$	•
Marmoristen	2 1 1 8	1	$\frac{3}{2}$	
Gypser und Maler	8	12	44	
Gas- und Wasserleitungsunternehmer .	1 2 2 15 2 7	1 0	3 5	•
Kaminfeger	2	2 2 18	$\frac{5}{20}$	•
Schreinerei	15	18	61	
Drechslerei	2	$\frac{2}{7}$	4	
Schlosserei	. 7	7	19	

Biel

Arbei	ter		nen ieb		2	Me	chanisc	he I	Iotoren	l	
	nalb der osstätte	nzen	maschi ındbetr	Da	ampf	W	7asser	a	ndere	im	Ganzen
Männ- lich	Weib- lich	Im Ganzen	Arbeitsmaschinen zum Handbetrieb	Anzahl	Pferde- kräfte	Anzahl	Pferde- kräfte	Anzahl	Pferde- kräfte	Anzahl	Pferde- kräfte
6		$\begin{array}{c} 2 \\ 6 \\ 30 \\ 43 \\ 14 \\ 2 \\ 57 \\ 5 \\ 174 \end{array}$	3 10 5 7 3 12 3 2			1 1 2 1	$\begin{array}{c} 4 \\ 15 \\ 4 \\ 2 \\ \vdots \\ 6 \\ 2 \\ 3 \end{array}$			1 1 2 1 	4 15 4 2 31 4 3
i77	3 3 11	64 88 32 47 16 3 4 2 2 15 11	19 24 7 6 7 1								
113 : : : : : : : :		415 12 5 2 47 3 5 20 65 4 19	15 7 2 8 14 7 21	1	10 : : : : 4	1 2	5 6			2 2	15 6

	-			
	epe	Betriebsinhaber oder Geschäftsleiter	Besch	äftigte
	Anzahl Betriebe	triebsinhaber od Geschäftsleiter		der esstätte
Fabrikations- oder Gewerbszweig	hl I	sink häf	Denier	
	Inza	trieb Gesc	Männ- lich	Weib- lich
	7	Be		
C. Bau und Einrichtung von Wohnungen (Forts.)	, T ⁻			1
Bauschlosserei, Kassen-, Kochherd- und Gartenmöbelfabrikation	9	2	31	
Spenglerei	2 4	4	12	:
Hafnerei	1 1	1 1	11 3	
Vergolder	$\frac{3}{2}$	3 2 5	$\begin{array}{c} 12 \\ 4 \end{array}$	5
Metallgiesserei	$\frac{4}{1}$	$\frac{5}{1}$	$\begin{array}{c c} 17 \\ 6 \end{array}$	•
Küferei	$\overline{2}$	3	6	•
schleiferei	2 1	1 1	4 15	5
D. Typographische u. bezügl. Gewerbe	V			
Buchdruckerei	$\frac{6}{2}$	6 2	$\begin{array}{c} 91 \\ 4 \end{array}$	6
Photographie	2 5	2 2 5	5 20	6
E. Chemische Gewerbe				
Färberei und chemische Waschanstalt. Gerbereien	$\frac{1}{2}$	1 2	$\frac{1}{6}$	1
Gasfabrikation	1	$\frac{2}{2}$	25	•
G. Maschinen- u. Werkzeugfabrikation				
Mechanische Werkstätte	$\begin{array}{c} 7 \\ 2 \\ 3 \end{array}$	$\frac{7}{3}$	56 52	
Eisengiesserei		3	8	
fabrikation	1 1	$\frac{5}{1}$	40 2	4 9
Büchsenmacherei	1	1	2	
Messerschmiede	1 2 2 1	$\begin{array}{c c} 1\\1\\2\\2\end{array}$	7	
Wagnerei	2	$\frac{2}{16}$	4 268	:
F. Textilindustrie: Keine Betriebe.				
	1	1	ł	

Biel

Arbei	ter		nen ieb			Me	chanisc	he N	Iotoren		
	alb der esstätte	nzen	Arbeitsmaschinen zum Handbetrieb	Da	mpf	W	asser	a	ndere	im	Ganzen
Männ- lich	Weib- lich	Im Ganzen	Arbeits zum Ha	Anzahl	Pferde- kräfte	Anzahl	Pferde- kräfte	Anzahl	Pferde- kräfte	Anzahl	Pferde- kräfte
6	5	31 12 11 3 28 4 17 6	39 26 1 1 3 3 11 4			2 1 2 2	5, ₅ 3 1 5, ₅	: : :	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	2 1 1 3	5,5 3 1 7,5
•	•	4 20	2 8	٠	•	2	28,5	•	•	2	28,5
i 6	: 10	97 5 5 42	24 8 25			4	8	1	4	5	12
•		2 6 25	1 2 2		•	2 1	8 2	•		2 1	8 2
1		56 52 8 45 11 2 7 4 270	51 32 7 79 9 2 2	: : : : :	25	3 1	12, ₅ 6 . 30	i	10	3 1 2 1	12, ₅ 6 . 55 10 25

	ebe	Betriebsinhaber oder Geschäftsleiter	Besch	äftigte
	Anzahl Betriebe	triebsinhaber od Geschäftsleiter	in Potnial	der esstätte
Fabrikations- oder Gewerbszweig	11	sinb bäft	Betriet	JSStatte
	nzał	rieb: esc]	Männ-	Weib-
	A	Bet. G	lich	lich
H. Uhren, Instrumente u. Apparate	,			
Fabrikation von Uhren und Uhren- bestandtheilen	221	303	1584	591
Graveurs und Guillocheurs	27	29	1504	90
Fabrikation von Regulatoren	1	2	5	:_
Steinbohrer und Diamantschleiferei , . Controllamt für Gold- und Silberwaaren	2	2	55	57
(essayeur juré)	1	, 1	1	
Uebrige Gewerbe		•		
	40	10	15	
Apotheken und Droguerien	10	10	15	1
Kunstgewerbe		and the second s		
Kunstgewerbliches Atelier	1	2	4	2
Verkehrsgewerbe				
Fuhrhalterei	5	5	14	1
Speditionsgeschäft	5 2 1	2 1	8	
Drahtseilbahnbetrieb	1	1	7 23	
				-
Urproduktion (ohne die Landwirthschaft)				
Steinbruch	1	9	7	
Gärtnerei	2	2 2	9	
Verschiedenes				
Oele, Schleife und Holzspalterei	1	1	2	
Plaggenfabrikation	1	1	2	
Elektrische Beleuchtung	1	4	1	
	0			

Recapi-

Anzahl Betriebe	Gewerbsinhaber oder 68 42 44 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	Männ-liche 159 101 723	Arbei- Weib- liche
44 52	47 54	159 101	174 149
52	54	101	149
52	54	101	149
	7		
76	89	793	
1		120	17
15	15	127	22
4	5	32	1
21	41	442	13
252	337	1802	738
10	10	15	1
1	2	4	2
9	9	53	5
3	4	16	
3	6	5	
490	619	3479	1122
	21 252 10 1 9 3	21 41 252 337 10 10 1 2 9 9 3 4 3 6	21 41 442 252 337 1802 10 10 15 1 2 4 9 9 53 3 4 16 3 6 5

tulation*)

Biel

tigte	nen	Mechanische Motoren							
ter	Anzahl Arbeitsmaschinen zam Handbetrieb	Dampf		Wasser		andere		im Ganzen	
Im Ganzen		Anzahl	Pferde. kräfte	Anzahl	Pferde- kräfte	Anzahl	Pferde- kräfte	Anzahl	Pferde- kräfte
			r.						
333	45	2	27	10	36			12	63
250	67		•	•			•	•	•
740	172	2	14	13	58,5	1	2	16	74,5
149	57			4	8	1	4	5 3	12
33	5	•	•	3	10	•	•		10
455	316	2	50	6	49	1	10	9	109
2540	1475	6	116	23	113,5	3	36	32	265,5
16							•		
6				•	•	•	•		•
58	•	1	36	•		•	•	1	36
16	1 3		•	1	. 5	1	32	. 2	37
4601	2141	13	243	60	280	7	84	80	607
				_					

^{*)} Die Hausindustrie im eigentlichen Sinne ist hier nicht inbegriffen.

III. Stadt

	riebe	eiter	Besch	äftigte der
Fabrikations- oder Gewerbszweig	Bet	inhak äftsl		sstätte
	Anzahl Betriebe	Betriebsinhaber oder Geschäftsleiter	Männ- lich	Weib- lich
Industrielle Gewerbe	. ,			
A. Lebens- u. Genussmittelfabrikation				1
Müller (Mühlen)	5 3 2 3 1	5 3 2 10 2	21 8 4 57 44	133
B. Kleidung und Putz				W.S.
Schneiderei. Damenschneiderei Weissnäherei Schuhmacherei Stroh- und Filzhutfabrikation Bad- und Waschanstalt	2 1 3 4 2 1	2 1 3 4 3 1	11 9 1	5 33 36 1
C. Bau und Einrichtung von Wohnungen				
Bauunternehmungen Gypser und Maler Flach- und Dekorationsmaler Dachdecker Kaminfeger Säger (Sägen) Zimmerleute Schreinerei Schlosserei Tapezierer Sattlerei Hafnerei Kochherdfabrikation Spenglerei Gold- und Silberarbeiter Korbwaarenfabrikation Küferei.,	$egin{array}{c} 4 \ 3 \ 1 \ 2 \ 1 \ 2 \ 2 \ 5 \ 2 \ 1 \ 3 \ 1 \ 1 \ 2 \ 1 \ 1 \ 2 \ \end{array}$	64221335213112122	57 8 2 5 2 14 10 16 7 4 6 2 2 4 2 3 4	6

Burgdorf

Arbei	ter		n P			Me	chanisc	he 1	Iotoren		
	alb der	zen	naschine ndbetrie	Da	mpf	Ī	asser		ndere		Ganzen
Männ- lich	Weib- lich	Im Ganzen	Arbeitsmaschinen zum Handbetrieb	Anzahl	Pferde- kräfte	Anzahl	Pferde- kräfte	Anzahl	Pferde- kräfte	Anzahl	Pferde- kräfte
7		98				5	66			5	66
:	•	28 8 4 57 177	i	2 1	58 8	•	•	; i	2	3 1	60 8
	4	4 5 37 11 45 2	2 4 25 4 20	i	0,5		•		•	i i i	0,5
45		102 8 2 5 2 20 10 16 7 4 6 2 2 4 2 14 4		1	35	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	14 6 3	1	1	2 11	49 6 3

III. Stadt

	iebe	r oder ter		äftigte
Fabrikations- oder Gewerbszweig	Anzahl Betriebe	triebsinhaber od Geschäftsleiter	in Betriel	der osstätte
	Anzah]	Betriebsinhaber oder Geschäftsleiter	Männ- lich	Weib- lich
D. Typographische und bezügliche Gewerbe	,			-
Buchdruckerei	2 1	2 1	13 2	•
E. Chemische Gewerbe				
Färbereien	2 1 1 2 1 1	2 1 1 4 1	17 12 3 3 63 14 9	3 46
F. Textilindustrie				
Wolle und Baumwollgarnfabrikation . Wolldecken und Kunstwollenfabrikation Kunstwollenfabrikation Leinwandfabrikation	1 1 1 1 1	2 3 14 2 1 1	2 5 86 4 48	$ \begin{array}{c} 11 \\ 25 \\ 129 \\ $
G. Maschinen- und Werkzeug- fabrikation				
Maschinenfabrikation Mechanische Werkstätte Nähmaschinenreparaturwerkstätte Huf- und Zeugschmiede Messerschmiede Wagnerei	1 3 1 4 · 1 1	1 4 1 4 1 1	23 16 5 9 3 1	
Uebrige Gewerbe				
Apotheken und Droguerien	3	3	6	
H. Uhren, Instrumente und Apparate: Keine.		- 1		

Burgdorf

Arbei	Arbeiter					Med	hanisc	he M	lotoren		
ausserh: Betriebs		nzen	Arbeitsmaschinen zum Handbetrieb	Da	mpf	W	asser	aı	ndere	im (Ganzen
Männ- lich	Weib- lich	Im Ganzen	Arbeits zum H	Anzahl	Pferde- kräfte	Anzahl	Pferde- kräfte	Anzahl	Pferde- kräfte	Anzahl	Pferde- kräfte
		,	٠								
	:	13 2	3 1	·	•	*	•	•	•	•	* *
6	•	20 12 3 3 69 60 9	: 1 1 2	1 : : 1 1	1	1 1 2	10 16 9 37		•	2 1 1 3 1	11 16 9 45 30
100	20	13 30 215 120 49 194	25 81 150 4	i : :	\$0 :	1 1 1 1 1	5 53 20	•	•	1 1 2 1 1	5 53 100 18 60
	•	23 16 5 9 3	1 3 1 8			1 2	4 8		•	1 2 . 1 1	4 8
	•	6	· .			•	•		•		

III. Stadt

		TOTAL STREET			
Fabrikations- oder Gewerbszweig	Anzahl Betriebe	Betriebsinhaber oder Geschäftsleiter	Beschäftigte in der Betriebsstätte		
	Anzahl	Betriebsi Gesch	Männ- lich	Weib- lich	
Verkehrsgewerbe	, °				
Fuhrhalterei	3 2 1 1	3 2 1 1	7 52 30 30	•	
Wasserleitungen	1	1		•	
Gärtnerei	1	.1,	5	8 •	
Verschiedenes					
Hadernsortirerei	2	2	•	6	
Kunstgewerbe : Keine.					
,	- 1		1	1	

Burgdorf

Arbei	iter		nen ieb			Me	chanisc	he I	Iotoren		
ausserhalb der Betriebsstätte		nzen	maschi ındbetr	Da	ampf	W	asser	a	ndere	im	Ganzen
Männ- lich	Weib- lich	Im Ganzen	Arbeitsmaschinen zum Handbetrieb	Anzahl	Pferde- kräfte	Anzahl	Pferde- kräfte	Anzahl	Pferde- kräfte	Anzahl	Pferde- kräfte
	•	7 52 30 30	:	•	•	•	•	•	•	•	•
12	•	12	2	•	•		•	•	•		•
				,a s							
	•	5		٠	•	•	•	•	*	•	*
	•	6		٠	•		•	٠	٠	•	

Recapi-

	epe	In den	Betrieben	beschäf-	
Cowerherweige und Crunnen	Beţrie	r und ter	Arbei-		
Gewerbszweige und -Gruppen	Anzahl Betriebe	Gewerbsinhaber und Geschäftsleiter	Männ- liche	Weib- liche	
Industrielle Gewerbe					
Lebens- u. Genussmittelfabrikation Kleidung und Putz	14 13	22 14	141 25	133 75	
Bau und Einrichtung von Woh- nungen (zudienende Gewerbe) . Typographische und bezügliche	34	41	204	6	
Gewerbe	3 9 6	10 23	$\begin{vmatrix} 15 \\ 127 \\ 145 \end{vmatrix}$	49 356	
Maschinen-u. Werkzeugfabrikation	11	12	57	•	
Uebrige Gewerbe					
Apotheken	3 8 1 2	3 8 1 2	6 131 5	6	
Total	104	139	856	625	

tulation*)

Burgdorf

tigte	inen			Mec	haniscl	ne Mo	otoren		
ter	itsmaschi idbetrieb	Da	mpf	Wasser		an	dere	im (anzen
Im Ganzen	Anzahl Arbeitsmaschinen zum Handbetrieb	Anzahl	Pferde- krä ft e	Anzahl	Pferde- kräfte	Anzahl	Pferde- kräfte	Anzahl	Pferde- kräfte
							2		
274 100	1 55	3 2	$^{66}_{1,\scriptscriptstyle{5}}$	5	66	1	2	9 2	134 1,5
210	8	. 1	35	3	23	1	1	5	59
15 176 501 57	4 4 260 13	3 1	39 80	5 5 5	$72 \\ 156 \\ 16,5$		•	8 6 5	111 236 16,5
6 131 5 6	. 2		•				•		
1481	347	10	221,5	23	333,5	2	3	35	558

^{*)} Die Hausindustrie im eigentlichen Sinne ist hier nicht inbegriffen.

		Ве	rn	
Fabrikations- oder Gewerbszweig	Anzahl Betriebe	Beschäftigte Arbeiter		nische toren Pferde- kräfte
Industrielle Gewerbe	,			
A. Lebens- u. Genussmittelfabrikation				
Müllerei (Mühlen) Bäckerei Metzger und Wurster Zucker- und Pastetenbäcker Chocoladenfabrikation Conservenfabrikation Kaffeerösterei Molkerei Butter- und Kephirfabrikation Sauerkrautfabrikation Bierbrauereien Spirituosenfabrikation Branntwein- und Weinsteinfabrikation Fabrikation künstlicher Mineralwasser Tabak-, Cigarren- u. Cigarrettenfabrikat.	7 37 37 20 1 1 1 1 3 5 1 2 1 117	28 110 123 99 7 18 5 19	7 3 1 1 1	71 · 9 5 6 · 2 5 · 10 45 · 9 · 162
B. Kleidung und Putz				
Schneiderei Damenschneiderei Weissnäherei Uniformenfabrikat, (Militärschneiderei). Ausrüstung und Unterhalt der Militärbekleidungen Putz- und Blumenmacherei Hutmacherei Schuhmacherei Mech, Schuhfabrikation Schuhschäftefabrikation Strohflechterei	37 49 12 3 1 9 5 28 1 2	106 274 107 31 24 29 52 142 62 19 13	: : i :	5 4
Kürschner	2 2 1 1	14 14 3 3	•	•

der Hauptergebnisse*)

		3 - 3		l			
11	В і	e l			Burg	gdorf	
Anzahl Betriebe	Beschäftigte Arbeiter	1	anische coren Pferde- kräfte	Anzahl Betriebe	Beschäftigte Arbeiter		oren Pferde- kräfte
$ \begin{array}{c} 2 \\ 12 \\ 18 \\ 4 \\ \vdots \\ \vdots \\ 3 \\ \vdots \\ 2 \\ 2 \\ 44 \end{array} $	8 30 43 14	$ \begin{array}{c} 2 \\ 2 \\ 1 \\ \vdots \\ 3 \\ \vdots \\ 3 \\ 1 \\ 12 \end{array} $	19 4 2	5 3 2	28 8 4	5	66
13 11 4	68 61 21			2 1 3 	4 5 33 45 11 		0,5

^{*)} Die Zahl der Gewerbsinhaber und Geschäftsleiter, sowie diejenige der hausindustriell bethätigten Personen ist hier nicht inbegriffen.

	Bern					
Fabrikations- oder Gewerbszweig	ahl iebe	ftigte iter		nische		
	Anzahl Betriebe	Beschäftigte Arbeiter	Anzahl	Pferde- kräfte		
B. Kleidung und Putz (Forts.)	,					
Blousenfabrikation	1 3 1 3 1 13 39 4 219	16 10 11 5 33 178 24 1170	1 1 2 2 2 8	1 9 6 3 28		
C. Bau und Einrichtung von Wohnungen						
Bauunternehmungen Ziegelbrennerei Cementfabrikation Asphaltleger Steinmetzen und Marmoristen Stein- und Holzdreherei Strassenpflästerer Wasser-, Gas- und Heizeinrichtungs- unternehmungen Dachdecker Kaminfeger Säger (Sägen) Zimmerleute Parquetfabrikation Bau- und Möbelschreinerei Drechslerei Etuisfabrikation Modellschreinerei und Korbflechterei Billardfabrikation Glaserwerkstätten Schlosserei Kassen-, Ofen-, Kochherd- und Garten- möbelfabrikation Gypser und Maler Dekorationsmaler Tapezierer Sattlerei	25 · 4 2 7 1 1 6 11 7 2 10 3 55 2 1 1 2 28 2 27 1 12 18	960 57 79 5 12 275 43 21 5 104 22 316 6 14 29 9 118 17 172 6 48 96	1	20 		

der Hauptergebnisse

	ъ.	. 1			D -	. J C	
J	Bı	e l			Burg	gdorf	
Anzahl Betriebe	Beschäftigte Arbeiter		nische oren Pferde- kräfte	Anzahl Betriebe	Beschäftigte Arbeiter		nische oren Pferde- kräfte
1	15 11 			1	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
12 2 1 · 1 · .	415 12 5 · 2 ·	2 2 2	15 6	4	102		

	Вегп					
Fabrikations- oder Gewerbszweig	Anzahl Betriebe	Beschäftigte Arbeiter		nische coren		
	An	Besch	Anzahl	Pferde- kräfte		
C. Bau- und Einrichtung von Wohnungen (Forts.)	,					
Seilerei Hafnerei Spenglerei Blechbüchsenfabrikation Gold- und Silberwaarenfabrikation Vergolder Gürtler und Giesserei Kupferschmiede Federnfabrikation Metall- und Glockengiesserei Küferei Körb- und Sesselflechterei Bürstenbinderei Mech. Holzspalterei, Holzschleiferei u. Holzhauer Total	1 8 20 1 2 1 1 2 3 5 2 4 10 289	$ \begin{array}{r} 3\\30\\85\\28\\9\\3\\4\\14\\.\\10\\12\\58\\19\\\hline2758\\\hline \end{array} $	1 1 1	1 7 4		
D. Typographische und bezügliche Gewerbe						
Schriftgiesserei Buchdruckerei Lithographie Photographie Photographische Reproduktionsanstalt	2 15 6 4	35 408 48 19	1 14 2	2 54, ₅ 3		
(Zinkographie)	1 1 3 12	7 8 61 98	i .	2		
E. Chemische Gewerbe	44	684	18	61,5		
Färberei und Druckerei	2 : 1	10 16	1 : :	2		

der Hauptergebnisse

Biel					Burg	gdorf	
Anzahl Betriebe	Beschäftigte Arbeiter	Mecha	oren Pferde- kräfte	Anzahl Betriebe	Beschäftigte Arbeiter	Mecha	nische oren Pferde- kräfte
1 4 1 3 .2 1 4 2	$ \begin{array}{c} $	1 : : : : : : : : : : : : : : : : : :	$ \begin{array}{c} \vdots \\ \vdots \\ \vdots \\ \hline $	1 1	2 4 2	1	·1 · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
. 6 2 2 	97 5 5		12 : : : : 12	2 : : : : : : : : : : : : : : : : : : :	13	2 1 1	11 9 16

				THE RESERVE OF THE PARTY OF THE		
	Bern					
Fabrikations- oder Gewerbszweig	ahl ebe	ftigte iter	1	nische		
	Anzahl Betriebe	Beschäftigte Arbeiter	Anzahl	Pferde- kräfte		
E. Chemische Gewerbe (Forts.)	,					
Lederzurichterei	1 1 1 1	2 16 3 31 9	1	$ \begin{array}{c} 7 \\ \vdots \\ \vdots \\ 3_{,5} \\ \hline 13_{,5} \end{array} $		
F. Textilindustrie	·					
Seidenstoffweberei Wolle und Baumwolle (Spinnerei, Zwirnerei und Weberei) Wolldecken- u, Kunstwollenfabrikation Tuchfabrikation Leinwandfabrikation Zwirnerei Weberei Flachsspinnerei Mechanische Stickerei Mechanische Strickerei Stramin- und Kästuchfabrikation Total Total	1 2 1 3 1 1 1 10	266 448 31	1 2 1	25 1004 25 10 10 5 - 1069		
G. Maschinen- u. Werkzeugfabrikation						
Maschinenfabrikation Mechanische Werkstätte Eisengiesserei Huf- und Zeugschmiede Werkzeugfabrikation Mühlenbau Drahtzug-, Stiften-, Federn- u. Kettenfabrikation Stahlfedernfabrikation Waffenfabrikation	1 7 15 1 1 1	325 84 52 4 19	1 3 · 2 1 1	50 16 5 3,5 6,5		

der Hauptergebnisse

Biel					Burg	dorf	
Anzahl Betriebe	Beschäftigte Arbeiter		nische oren Pferde- kräfte	Anzahl Betriebe	Beschäftigte Arbeiter		nische oren Pferde- kräfte
: 1 : : 4	25 : : : : 33	1	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	1 2 1 1	; ; ; 69 60 9 	; ; ; 3 1 ;	
			•	. 2 1 1 1	228 30 49 194 501	3 1	105 53
7 2 3	56 52 8 45 11	*3 1	12,5 6	1 4 · 4 ·	23 21 · 9 · · ·	1 2	4 8

	Bern					
Fabrikations- oder Gewerbszweig	ahl iebe	ftigte iter	Mechanische Motoren			
	Anzahl Betriebe	Beschäftigte Arbeiter	Anzahl	Pferde- kräfte		
G. Maschinen- u. Werkzeugfabrikation (Forts.)	,					
Büchsenmacherei	1 3 2 10	2 15 8 34	1 1 1	1 1 2		
Messerschmiede	2 44	$\begin{array}{c} \vdots \\ 7 \\ \hline 708 \end{array}$	12	95		
	-44	100	12	95		
H. Uhren, Instrumente u. Apparate Fabrikation von Uhren u. Uhrenbestand- theilen	6	24				
Uhren- u. Nähmaschinenreparaturwerk- stätte	1 2	3 16				
Steinbohrer und Diamantschleiferei Optiker und Kleinmechaniker Fabrikation von Musikinstrumenten und	2	13				
Spielwerken	2 2 1	15 13 70	i	4		
(Essayeur juré)			•			
Total	16	154	1	4		
Uebrige Gewerbe				-		
Apotheken und Droguerien Lebensmitteluntersuchungsanstalt	16 1	68	4	5		
Total	17	<u>72</u>	4	5		
Kunstgewerbe						
Kunstmalerei	1 1 1	3 7 3		•		
Total	3	13	•	•		

der Hauptergebnisse

Biel Burgdorf							
Anzahl Betriebe	Beschäftigte Arbeiter		nische oren Pferde- kräfte	Anzahl Betriebe	Beschäftigte Arbeiter	Mecha	nische oren Pferde- kräfte
1 2 2 1 1 21	$ \begin{array}{c} 2 \\ .7 \\ 4 \\ 270 \\ .455 \end{array} $	1 1		1 1	1 3	1 1	
221 27 1 2	2175 247 5 112	28 1 1 1	222,5 3 28 10				
1 252	1 2540	1 32	$\frac{2}{265,5}$	· ·	· ·		
10	16 	•	:	3 3	6 6	•	
1 1	6	:		· ·	:	: 	

	Вегп				
Fabrikations- oder Gewerbszweig	Anzahl Betriebe	Beschäftigte Arbeiter	a month of the second	toren Pferde- kräfte	
Verkehrsgewerbe	,				
Eisenbahnbau	1 1 2 1 2 21 1 1 1 30	297 46 33 5 74 134 10 - 150 - 749	1 1	250 15	
Urproduktion (ohne die Landwirthschaft)					
Steinbruch	1 19 1 21	$ \begin{array}{c} $	i : 1	2	
Verschiedenes				-	
Münz- und Briefmarkenfabrikation Oele, Schleife und Holzspalterei Plaggenfabrikation Electrische Beleuchtung	1	13	1 : : : : : : : : : : : : : : : : : : :	25 : : : 25	
Gesammt-Total	821	8048	104	1862,5	

Anmerkung. Infolge einer nachträglichen Berichtigung ergibt sich für Bern zwischen den obigen und den auf pag. 5, 12 und 24 enthaltenen

der Hauptergebnisse*)

	Biel Burgdorf							
Biel					Burg	gaori		
Anzahl Betriebe	Beschäftigte Arbeiter		nische oren Pferde- kräfte	Anzahl Betriebe	Beschäftigte Arbeiter		nische oren Pferde- kräfte	
		: : : 1 : :	: : : : : : : : :	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	52 60 7			
9	58	1	36	8	131	•		
1 2	7 .9 		:	1	5 5	:	:	
1 1 1	2 2 1 5	1 1	5 32 37	: : : 2	6 6			
487	4601	80	607	104	1481	35	558	

Angaben eine kleine Differenz, so dass nun das vorstehende Gesammttotal als endgültig anzunehmen ist.

Haupt-

(Vergleichende

	Bern				
Fabrikations- oder Gewerbsgruppe	Anzahl Betriebe	Beschäftigte Arbeiter im Ganzen	Mech	anische toren Pferde- kräfte	
a) Industrielle Gewerbe					
Lebens- und Genussmittelfabrikat.	117	489	21	162	
Kleidung und Putz	219	1170	8	28	
Bau und Einrichtung von Wohnungen	289	2758	24	132,5	
Gewerbe	44	684	18	61,5	
Chemische Gewerbe	9	87	5	13,5	
Textilindustrie	10	1067	6	1069	
Maschinen- und Werkzeugfabrikat. Uhrenmacherei, Instrumente und	44	708	12	95.	
Apparate	16	154	1	4	
b) Uebrige Gewerbe					
Apotheken und Droguerien	17	72	4	5	
Kunstgewerbe	3	13			
Verkehrsgewerbe (Arbeiten)	30	749	3	265	
Urproduktion (Gärtnerei etc.) Verschiedene Gewerbe	21	79 18	1	$\begin{bmatrix} 2 \\ 25 \end{bmatrix}$	
Total				1862,5	
•				,	
¹) Siehe Anmerkung pag. 52 und 53	hievo	r.			

Ergebnisse*)

Darstellung)

Biel				Burgdorf			
Anzahl Betriebe	Beschäftigte Arbeiter im Ganzen	ALL AND THE REST AND THE REST	anische coren Pferde- kräfte	Anzahl Betriebe	Beschäftigte Arbeiter im Ganzen	1	anische toren Pferde- kräfte
44 51	333 250	12	63	14 13	274 100	$\frac{9}{2}$	134 1,5
74	740	16	74,5	34	210	5	59
15 4 21	149 33 455	5 3 9	12 10 109	3 9 6 11	15 176 501 57	8 6 5	$\begin{array}{c c} .\\ 111\\ 236\\ 16, _{5} \end{array}$
252	2540	32	265,5				•
10 1 9 3 3	16 6 58 16 5	1	36 37	3 8 1 2	6 131 5 6		· · ·
487	4601	80	607	104	1481	35	558

^{*)} Die Hausindustrie im eigentlichen Sinne ist hier nicht inbegriffen.